



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Rat der Stadt Schwelm		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 21.03.2024	Beginn 17:00 Uhr	Ende 18:42 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Besa, Anna
Bosselmann, Ralf
Christoforidou, Elissavet
Karsten, Udo
Kick, Hans-Werner
Kirschner, Thorsten
Meuser, Alina
Schier, Klaus Peter
Tempel, Gabriele
Wapenhans, Detlef
Burbulla, Johanna
Kampschulte, Matthias
Lenz, Heinz-Jürgen
Müller, Michael
Nockemann, Frank
Sartor, Christiane
Speckenbach, Benjamin
Thier, Heinz Georg
Zeilert, Hans-Jürgen
Beckmann, Philipp J.
Hugendick, Uwe
Meckel, Klaus
Pfeffer, Jörg
Riess, Reiner
Schwunk, Michael
Gießwein, Brigitta
Gießwein, Marcel
Gregor-Rauschtenberger, Brigitte
Mentz, Sarah
Rindermann, Horst
Weidenfeld, Uwe
Bockelmann, Christian, Dr.
Kranz, Jürgen
Feldmann, Jürgen
Müller, Karsten
Erarslan, Mesut
Ergen, Ufuk

Vorsitzender

Langhard, Stephan

Personalrat

Fischer, Birgit

Schwerbehindertenvertretung

Neumann, Waltraut

Gleichstellungsbeauftragte

Steger, Anke

Sitzungsteilnehmer*innen der Verwaltung

Kauke, Marcus

Mollenkott, Marion

Pacyna, Christian

Pleines, Jil

Rudolph, Heike

Schweinsberg, Ralf

Wach, Nicole

Abwesend:

Mitglieder

Hexel, Klaus Uwe

Hortolani, Frauke, Dr.

Weidner, Johnnie

Belitz, Carl-Christian

Happe, Andreas

Schmidt, Regina

Ziebs, Hartmut

Beckenhusen, Ursula

Kummer-Dörner, Sabine, Dr.

Stark, Peter

Günther, Faten

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|-----|---|------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister | |
| 2 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 3 | Anträge zur Tagesordnung | |
| 4 | Niederschrift zur Sitzung vom 22.02.2024 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil - | |
| 5 | Fragen der Einwohnenden an den Bürgermeister | |
| 6 | Mitteilungen des Bürgermeisters | |
| 7 | Zentralisierung | |
| 8 | Antrag nach § 24 GO NRW vom 05.02.2024: Erhebung einer örtlichen Verbrauchssteuer auf Einweg-Takeaway-Verpackungen | 033/2024 |
| 9 | Ausschussumbesetzungen | |
| 9.1 | Ausschussumbesetzung im Jugendhilfeausschuss | 023/2024 |
| 9.2 | Ausschussumbesetzungen Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | 034/2024/1 |
| 9.3 | Ausschussumbesetzungen Fraktion FDP | 040/2024/1 |
| 9.4 | Ausschussumbesetzungen Fraktion CDU | 042/2024 |
| 10 | Einbringung der Haushaltssatzung sowie des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2024/2025 | 032/2024 |
| 11 | Stellenplan 2024/2025 | 250/2023 |
| 12 | gemeinsamer Antrag der Fraktionen Die Linke, B'90/Grüne, SWG.BfS und SPD vom 05.02.2024: "Demokratie verteidigen, Weltoffenheit zeigen" | 029/2024 |
| 13 | Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung | |

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Bürgermeister Langhard begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Er stellt fest, dass der Rat ordnungsgemäß geladen und beschlussfähig ist.

3 Anträge zur Tagesordnung

keine

TOP 9.2. und 9.4 werden abgesetzt

Vorlagen 034/2024 und 040/2024/1 werden durch 034/2024/1 und 040/2024/1 ersetzt

4 Niederschrift zur Sitzung vom 22.02.2024 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil -

Kenntnisnahme wird festgestellt.

Herr Feldmann merkt an, dass in der Niederschrift vom 22.02.2024 seine Aussage nicht protokolliert wurde.

Er hatte in der Sitzung gefragt, weswegen ältere Dokumente, z.B. über die Wilhelmshöhe, nicht über die Suchfunktion im Internet zu finden seien.

Herr Ergen nimmt an der Sitzung teil.

5 Fragen der Einwohnenden an den Bürgermeister

Eine Schwelmer Einwohnerin teilt mit, dass die angepassten Öffnungszeiten des Hallenbades aufgrund des Personalmangels nicht familienfreundlich seien. Sie fragt, warum die freie Stelle im Hallenbad nicht ausgeschrieben sei.

Herr Langhard erläutert, dass eine Person, die diese Stelle besetzen sollte, kurzfristig abgesprungen sei und sichert ihr Klärung und eine Information ihrerseits zu.

6 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Langhard wirbt für folgende Veranstaltungen:

- **Stadtradeln vom 01. bis 21.05.2024**
- **Wanderausstellung des LWL ab dem 24.03.2024 im Haus Martfeld**
- **bekannte Reihe „Martfeld Klassik“ am 22.03.2024**
- **Einladung des Integrationsrats am 23.03.2024 zum Internationalen Tag gegen Rassismus**
16 Uhr Treffen am Denkmal „10+1 Bäume“ an der Wilhelmshöhe, anschließend ab 16:45 Uhr Vortrag des Vorstandsmitglieds des Landes-IR, Herr Seyfullah Köse, und gemeinsames Abendessen im Kulturhaus.

Vorwerk: Anmietung Lagerstätte an der Graslake

Er teilt weiter mit, dass die Firma Vorwerk Mieterin der Hillwood-Logistikhalle in der Graslake geworden sei. Am 11.03.2024 seien von den Verantwortlichen Pressemitteilungen herausgegeben worden.

Die Stadt Schwelm sei froh, dass die Firma Hillwood eine Brache im Stadtgebiet entwickelt habe. Die Wirtschaftsförderung sei im Austausch mit dem Entwickler Hillwood. Über den Vermittler BNP Paribas Real Estate sei die Stadt später ins Gespräch mit dem Mieter Vorwerk gekommen. Die Neuansiedlung von Gewerbe sei immer ein positives Zeichen für die Stadt und Sorge für eine weitere Belebung des Gewerbegebietes. Mit Vorwerk sei ein renommierter Konzern in Schwelm vertreten. Wie der Presse entnommen worden sei, suche die Firma Fiege als Betreiberin des Objekts aktuell noch neue Mitarbeitende.

Sachstand Datensicherheit /Digitalisierung (Anfrage aus dem Rat 22.02.2024)

Herr Pacyna stellt den aktuellen Sachstand zum Thema Datensicherheit und Digitalisierung dar, was vom Gremium sehr positiv aufgenommen wird. Eine Frage zur Suchfunktion im Ratsinformationssystem konnte vor Ort geklärt werden.

Wahlen/Wahlhelfer*innen / Aktion „Let´s europe“ / MGS

Die Stadt Schwelm sei früh mit der ersten Werbung für die Europawahl am 09.06.2024 an die Öffentlichkeit gegangen und habe zügig rund 100 Rückmeldungen erhalten. Benötigt würden insgesamt 200 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, um die Wahl durchführen zu können. Interessierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer müssten u.a. am Wahltag 16 Jahre alt sein und die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen bzw. EU-Bürger/innen sein. Herr Langhard bat auch in den Reihen des Rates nachdrücklich um Mithilfe (Ansprechpartnerin sei Frau Liebscher).

Die Stadtverwaltung habe im Rahmen der RVR-Kampagne LET'S EUROPE auch eine Projektarbeit mit dem Märkischen Gymnasium Schwelm aufgebaut. Der RVR wolle in der aktuellen Kriegs- und Krisensituation die Bedeutung des geeinten Europas für unsere Region und unsere Lebenswirklichkeiten deutlich machen und sich mit den Partnern für den Erhalt von Frieden, Freiheit, Demokratie und Toleranz einsetzen. Die Kampagne sei Ausdruck gelebter Vielfalt. Sie wolle vor allem junge Menschen dafür sensibilisieren, dass es sich lohne, sich auch in Zukunft für ein Europa der offenen Grenzen und des solidarischen Miteinanders zu engagieren. Dazu gehörten nicht nur die LET'S EUROPE-Sprühaktionen wie z.B. hier vor dem Rathaus, sondern auch weitergehende Aktionen im Social Media-Bereich.

Beteiligung „Earth hour“

Herr Langhard erklärt, die Stadt Schwelm folge auch in diesem Jahr dem Aufruf des WWF Deutschland und unterstütze die „Earth Hour“, die Stunde der Erde. Gemein-

sam mit Klimamanagerin Frau Pyschny habe er die Schwelmerinnen und Schwelmer zur Teilnahme aufgerufen. Am Aktionstag, Samstag, dem 23.03.2024, werden für eine Stunde (von 20:30 bis 21:30 Uhr) die Lichter ausgeschaltet, um gemeinsam ein Zeichen für eine klimagerechte Gesellschaft, einen ambitionierten Klimaschutz und eine starke Demokratie zu setzen. Die Stadt Schwelm werde in diesem Jahr zum dritten Mal an der Aktion teilnehmen. Dazu habe Frau Pyschny auch das Haus Martfeld und die Propstei St. Marien gewinnen können. Die Christuskirche werde zurzeit ohnehin nicht beleuchtet und sei daher in diesem Jahr auch nicht Teil der Aktion.

Antrag zur Schulstraße / kath. Grundschule St. Marien – Antrag nach § 24 GO NRW

Herr Kauke berichtet, die Verwaltung habe in der vergangenen Woche ein Antrag zur Einrichtung von sog. Schulstraßen an der Grundschule St. Marien erreicht. Dieser werde als Antrag nach § 24 GO NRW gewertet und in die nächste Sitzung des Rates eingebracht.

Sommerferienspaß

Weiter teilt er mit, dass es trotz der bekannten Haushaltssituation in den Sommerferien eine Kinderbetreuung im Jugendzentrum geben werde. Derzeit würden Möglichkeiten gesucht, die Finanzierung z. B. durch Spenden zu gewährleisten. Es werde aber mindestens ein abgespecktes Ferienangebot mit eigenen zu Verfügung stehenden Ressourcen ermöglicht.

Die Ferienprogramme in den Oster- und Herbstferien fänden wie gewohnt statt. Auf Nachfrage Herrn Feldmanns teilt Herr Kauke mit, dass der Sommerferienspaß als Vollprogramm im Ansatz mit 14.000,00 € kalkuliert würde. Herr Langhard ergänzt, dass es ein verlässliches Angebot gebe, attraktive Inhalte müssten noch gefunden werden.

Antrag Ochsenkamp DIE LINKE

Ratsmitglied Feldmann habe die Verwaltung vor geraumer Zeit über die Verkehrssituation am Kreisverkehr Ochsenkamp/Barmer Straße bezüglich der Parksituation an der Einfahrt zur dortigen Bäckerei und die Auswirkungen auf die Fußgängerquerung informiert. Hierbei ging es um die offensichtlich entfernte oder nicht mehr erkennbare Markierung der Sperrflächen auf dem Seitenstreifen und daraus resultierenden Sichtbehinderungen durch parkende Fahrzeuge.

Der Zuständige Landesbetrieb Straßen.NRW sei umgehend in Kenntnis gesetzt worden. Die Maßnahme habe aber bislang nicht umgesetzt werden können. Bis zur Herstellung der Markierung war umgehend eine vorübergehende Halteverbotsbeschilderung aufgestellt worden, was Herr Feldmann begrüßt.

7 Zentralisierung

keine Mitteilungen

8 Antrag nach § 24 GO NRW vom 05.02.2024: Erhebung einer örtlichen Verbrauchssteuer auf Einweg-Takeaway-Verpackungen 033/2024

Herr Gießwein stellt einen Vertagungsantrag und fordert, den Antrag in einem Fachausschuss zu diskutieren.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
Vertragungsantrag	dafür	37
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

Damit wird der Antrag auf einen späteren Zeitpunkt in einen Fachausschuss verlagert.

9 Ausschussumbesetzungen

Die folgenden TOP werden en-bloc abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
023/2024, 34/2024/1,	dafür	37
40/2024/1 und 42/2024	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

9.1 Ausschussumbesetzung im Jugendhilfeausschuss 023/2024

Beschluss:

Die nachstehende Umbesetzung wird beschlossen:

bisher _____

neu

Saskia Schier, skB (ord. Mitgl.)
 Gabriele Tempel, RM (Stellv. A. Meuser)
 Daniel Nickel, skB (Stellv. S. Schier)

Daniel Nickel skB (ord. Mitgl.)
 Felicitas Nickel, skB (Stellv. A. Meuser)
 Gabriele Tempel, RM (Stellv. D. Nickel)

9.2 Ausschussumbesetzungen Fraktion Bündnis 90/Die Grünen 034/2024/1

Beschluss:

Die nachstehende Umbesetzung im Rat der Stadt Schwelm wird beschlossen:

	bisher	neu	Funktion
Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung	Volker Abels	Valerian Tschopik-Brieger	stv. MG - Grüne – skB
Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung	Peter Stark	Harald Niepmann	stv. MG - Grüne – RM/skB
Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung	Horst Rindermann	Peter Stark	ord. MG - Grüne – RM
Radwegekommision	Sabine Kummer-	Valerian	stv. MG -

	Dörner	Tschopik-Brieger	Grüne – RM/skB
Aufsichtsrat SSG	Peter Stark	Beate Möller	ord. MG - Grüne – RM/skB
Aufsichtsrat SSG	Sabine Kummer-Dörner	Peter Stark	stv. MG - Grüne –RM/skB
Verwaltungsrat Sparkasse Schwelm-Sprockhövel	Uwe Weidenfeld	Peter Stark	stv. MG - Grüne –RM

Die Mitglieder der Zweckverbandsversammlung werden angewiesen, Herrn **Peter Stark** als stellvertretendes Mitglied in den Verwaltungsrat der Sparkasse Schwelm-Sprockhövel zu wählen.

9.3 Ausschussumbesetzungen Fraktion FDP

040/2024/1

Beschluss:

Die nachstehende Umbesetzung im Rat der Stadt Schwelm wird beschlossen:

	bisher	neu	Funktion
Hauptausschuss	Faten Günther	Uwe Hugendick	ord. MG - FDP
Hauptausschuss	Uwe Hugendick	Michael Schwunk	stv. MG - FDP
Finanzausschuss	Dr. Klaus Koch	Hardina Kortenhoff	ord. MG - FDP
Finanzausschuss	N.N	Dr. Klaus Koch	3. stv. MG - FDP

9.4 Ausschussumbesetzungen Fraktion CDU

042/2024

Beschluss:

Die nachstehende Umbesetzung im Rat der Stadt Schwelm wird beschlossen:

	bisher	neu	Funktion
Rechnungsprüfungsausschuss	N.N.	David Nockemann	stv. MG - CDU - skB
Finanzausschuss	N.N.	Tobias Kämper	stv. MG - CDU - skB
Schulausschuss	N.N.	Michael Flender	stv. MG - CDU - skB
Verwaltungsrat TBS	Michael Flender	Guido Hof-sommer	stv. MG - CDU - skB
Verwaltungsrat TBS	N.N.	David Nockemann	stv. MG - CDU - skB
Aufsichtsrat SSG	Michael Flender	Johanna Burbulla	ord. MG – CDU – skB/RM

Integrationsrat	N.N.	Heinz-Georg Thier	stv. MG - CDU - RM
Integrationsrat	N.N.	Frank Nockemann	stv. MG - CDU - RM

10 Einbringung der Haushaltssatzung sowie des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2024/2025 032/2024

Frau Burbulla nimmt an der Sitzung teil.

Bürgermeister Langhard und Kämmerin Mollenkott stellen den Doppelhaushalt 2024/2025 inklusive des Haushaltssicherungskonzepts vor.

Beschluss:

Der Entwurf der Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2024/2025 einschließlich des Haushaltsplanes, des Haushaltssicherungskonzeptes, des Stellenplanes, sowie weiterer Anlagen wird zur Beratung an die zuständigen Ausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
032/2024	dafür	38
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

11 Stellenplan 2024/2025 250/2023

Es wird Kenntnis genommen.

12 gemeinsamer Antrag der Fraktionen Die Linke, B'90/Grüne, SWG.BfS und SPD vom 05.02.2024: "Demokratie verteidigen, Weltoffenheit zeigen" 029/2024

Herr Gießwein stellt den geänderten Beschlussvorschlag unter 3. vor.

Herr Ergen beantragt getrennte Abstimmung bezgl. der einzelnen Punkte.

Das Gremium diskutiert kurz über die inhaltliche Ausgestaltung der Schwelmer Erklärung (siehe Anlage zur Niederschrift), bis Herr Beckmann das Ende der Debatte beantragt. Es gibt dazu keine Gegenrede, sodass es zur Abstimmung des Beschlussvorschlags kommt.

Geänderter Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, sich auf der stadt eigenen Homepage in geeigneter Form gegen Extremismus, Rassismus, Ausgrenzung, Diskriminierung und Antisemitismus auszusprechen zu einem weltoffenen Miteinander zu bekennen.
2. Die Verwaltung wird ferner beauftragt, in geeigneter Form an den Ortseingängen der Hauptverkehrsachsen darauf hinzuweisen, dass Schwelm eine weltoffene

Stadt ist, die keinen Platz für Extremismus und Rassismus hat.
 3. Der Rat der Stadt Schwelm schließt sich der Schwelmer Erklärung an.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
029/2024	dafür	36
1. Punkt	dagegen:	0
	Enthaltungen:	2

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
029/2024	dafür	29
2. Punkt	dagegen:	9
	Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
029/2024	dafür	35
3. Punkt	dagegen:	0
	Enthaltungen:	3

13 Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung

keine

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 10 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 17.04.2024	Schriftführerin gez. Pleines	Der Bürgermeister gez. Langhard
-------------------------	---------------------------------	------------------------------------